

**Pressemitteilung**

**Datum: 12. Dezember 2019**

## **Stiftung „Hoffnung für Kinder“ spendet 5.000 Euro an Gemeinde Stockstadt**

Die Gemeinde Stockstadt legt Wert darauf, dass Kinder und Jugendliche aus Kriegsländern in der Gemeinschaftsunterkunft ebenso eine Heimat finden, wie einige psychisch und körperlich beeinträchtigte Heranwachsende. Für diese Familien – und insbesondere für die Kinder – stehen der Gemeinde Stockstadt beratend je ein Familienzentrum der evangelischen Kirche und des freien Trägers MAZ e.V. (Kinderbetreuung und Kindertagespflege) zur Seite.

Um die individuellen Sport- und Spielmöglichkeiten für das Jugendhaus und die Gemeinschaftsunterkunft für Geflüchtete attraktiver zu gestalten, hat die Stiftung „Hoffnung für Kinder“ die Gemeinde Stockstadt bei der Anschaffung von zwei mobilen Streetballanlagen und verschiedenen Spielen mit einer Spende von 5.000 Euro unterstützt.

Bürgermeister Thomas Raschel zeigte sich anlässlich eines offiziellen Pressetermins sehr erfreut über die Zuwendung, gibt sie doch die Möglichkeit, eine noch bessere Betreuung und abwechslungsreiches Spiel anzubieten.

Stiftungsvorstand Michael Mahr führte aus, dass es den Verantwortlichen von „Hoffnung für Kinder“ aus ihrer Arbeit heraus durchaus bekannt ist, dass die Integration von Flüchtlingskindern und benachteiligten Kindern enorm wichtig ist. Die Stiftung „Hoffnung für Kinder“ hat daher gerne in dieser Sache unterstützt und handelt nach dem Motto „Wir machen Kinder ein bisschen glücklicher“.



Foto: Harald von Haza-Radlitz

Michael Mahr („Hoffnung für Kinder“) und Thomas Raschel (Bürgermeister Gemeinde (Stockstadt) in der Mitte überzeugen sich vor Ort davon, dass die Anschaffungen Freude bringen und der Spaß garantiert ist.



Foto: Harald von Haza-Radlitz